

Produktinformation: Sterolsan mit PZN 17580622
Lipidbinder zur Gewichtsreduktion und zur Gewichtskontrolle

Mit **Sterolsan** und seinem bewährten Wirk-Ballaststoff Polyglucosamin in Tablettenform haben Sie einen **starken Abnehmpartner** an Ihrer Seite.

Nachgewiesene Wirksamkeit

Der Premium-Wirkstoff Polyglucosamin ist natürlichen Ursprungs. Der moderne Lipidbinder wirkt wie ein Guard Net und fängt mit Extra-Power effizient einen Großteil der verzehrten Nahrungsfette im Magen-Darm-Trakt ab. Damit reduziert Sterolsan effektiv die Kalorienaufnahme aus fettreichen Nahrungsmitteln, wie fettem Fleisch, Wurst, Käse, Chips, Kuchen, Frittiertem usw. Der in Sterolsan enthaltene Wirk-Ballaststoff Polyglucosamin überzeugt in unabhängigen Studien durch höchste Fettbindekraft und zeigt mit der LDL-Cholesterin-Senkung einen positiven Begleit-Effekt.¹

Sterolsan ist in 21 Tagesdosen vorportioniert und durch den praktischen Abreißblister immer griffbereit dabei.

Anwendungsgebiete

Lipidbinder zur Gewichtsreduktion und zur Gewichtskontrolle mit LDL-Cholesterin senkendem Begleit-Effekt

Zur Behandlung von Übergewicht und Adipositas.

Sterolsan ist für Erwachsene (> 18 Jahre) mit einem Body-Mass-Index (BMI) über 25 in Verbindung mit einer kalorienreduzierten Ernährung bestimmt.

Zusammensetzung

Wirk-Ballaststoff Polyglucosamin (73 %): β -1,4-Polymer aus D-Glucosamin und N-Acetyl-D-Glucosamin aus Krebstierpanzer

Hilfsstoffe: Ascorbinsäure, Weinsäure, Tablettierhilfsstoffe (Cellulose pflanzlich, Croscarmellose-Natrium, Magnesiumstearat pflanzlich, Povidon, Siliciumdioxid)

Einnahmeempfehlung

2x täglich 2 Tabletten

Sterolsan zu den beiden Mahlzeiten mit dem höchsten Fettgehalt einnehmen.

Zur Gewichtskontrolle kann die Dosis auf 2 Tabletten täglich reduziert werden.

Die Tabletten unzerkaut zusammen mit reichlich kalorienarmer Flüssigkeit (mind. 250 ml) einnehmen, um den Transport in den Magen zu gewährleisten.

Sterolsan ist sehr gut verträglich und kann langfristig eingenommen werden.

Hinweise

- Sterolsan sollte nicht eingenommen werden von Personen mit einer bekannten Allergie gegen Krebstiere oder einen der Inhaltsstoffe, Personen mit Untergewicht (BMI < 18,5 kg/m²), Schwangeren und in der Stillzeit, Personen mit chronischer Verstopfung, Darmverschluss etc. und bei langfristigem Gebrauch von Medikamenten, die die Darmtätigkeit reduzieren.
- Sterolsan sollte bei langfristiger Medikamenteneinnahme, ernsthaften Magen-Darm-Erkrankungen und nach Operationen im Magen-Darm-Trakt sowie von Hochbetagten (über 80 Jahre) nur nach Rücksprache mit einem Arzt eingenommen werden.
- Aufgrund der Fettbindungskapazität von Sterolsan können neben Nahrungsfetten auch (fettlösliche) Arzneimittelwirkstoffe (z. B. Antiepileptika, Blutverdünnungsmittel, Hormonpräparate) oder fettlösliche Vitamine (A, D, E, K) gebunden werden. In diesem Fall wird empfohlen, einen Zeitabstand von mindestens vier Stunden zur Einnahme von Sterolsan einzuhalten.
- Ballaststoff tierischer Herkunft

Pflichttext

Gegenanzeigen: Allergie gegen Krebstierprodukte

Nebenwirkungen: Sehr selten: Verdauungsbeschwerden.

Bitte beachten Sie auch die Gebrauchsinformation zu Sterolsan.

Referenz:

1. Cornelli U. et al. (2018): Meta-analysis of studies on body weight and cholesterol reduction using the chitosan derivative polyglucosamine L112. Gen Med open 2(5). Doi: 10.15761/GMO.100014